Robert Palikuca (ehemaliger Sportvorstand)

Beitrag von „Besserwisser“ vom 11. November 2019, 14:02

[Zitat von docfred](#)

Ach, der Clubanhang wieder im Panikmodus. Alte Verhaltensweisen reloaded.

Berechtigterweise?

Klar, Angst fressen Seele auf. Aber was wir hier an Panik haben ist selbst gemacht. Wir wählen und entlasten Leute die seit Jahren eine Granate nach der anderen liefern. Leider gibt es aber keine Anderen. Somit müssen wir mit diesem Aufsichtsgremium leben.

Dies holt mit Meeske einen Mann der seit gefühlt 56 Jahren der erste ist der seinen Job beherrscht hat. Der geht logischerweise als er das Fleisch in der Wolfspfanne riecht.

Bornemann sieht das "Problem" Köllner nicht. Eigentlich will man nur Köllner los werden aber Bornemann lässt die Show eskalieren. Eine der wenigen nachvollziehbaren Entscheidungen unseres AR. Dies bringt uns aber in die aktuelle Situation.

Ein Sportvorstand OHNE Erfahrung in dieser Position (nach gefühlt 30 Jahren Findungsphase) und ein Trainer der in 2 Ligen gute Ergebnisse abgeliefert hat. Diese Ligen aber mit deutschem Profifußball und dem Medienzuspruch nicht vergleichbar sind. Der FC Altschachen kommt in der Aufmerksamkeit Österreichischen Medien direkt hinter dem vergammelten Ski aus der Skisammlung von Franz Klammer.

Der Coup ging daneben. Weitermachen? In der aktuellen Situation? Ein Abstieg könnte einmal wieder das Ende des Vereins bedeuten.